

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 7 (1900)

Heft: 7

Buchbesprechung: Pädagogische Litteratur und Lehrmittel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bonn. Die Stadtverordneten-Versammlung hat nachstehende Gehaltsfänge den Volksschullehrern bewilligt. Anfangsgehalt für einstweilig angestellte Lehrer und Lehrerinnen 1150 bzw. 900 M., Mietentschädigung 300 M. Grundgehalt für endgültig angestellte Lehrer und Lehrerinnen 1400 bzw. 1050 M., steigend bis 3200 M. bzw. 2130 M., Alterszulage 200 M., Mietentschädigung für verheiratete Lehrer 500 M., für unverheiratete Lehrer und für Lehrerinnen 300 M.

Buttstädt. (Sachsen-Weimar). Die hiesigen Lehrer haben die Annahme einer Gehaltszulage von 50 Mark jährlich abgelehnt, weil die Gemeindebeamten ohne besonderes Ansuchen 200—300 Mark Zulagen erhalten hätten, denen gegenüber die 50 Mark, die man den Lehrern anbot, als Beleidigung aufzufassen seien.

Pädagogische Literatur und Lehrmittel.

1. Ein Messebuch der hl. Kirche (Missale Romanum) lateinisch und deutsch mit liturgischen Erläuterungen von P. Anselm Schott. 6. Auflage. Herderscher Verlag in Freiburg i. Br., geb. 3 M. 50.

Das „Missale“ ist in den „Grünen“ bereits früher sehr einläufig besprochen worden. Der verehrte Rezessent, ein geistlicher Schulinspektor, wußte das Buch uns nach jeder Richtung zu empfehlen. Die 6. Auflage hat den liturgischen Hauptteil unverändert beibehalten. Nur im Ordo Missae ist die Umschreibung des Canon mehrfachen Wünschen entsprechend durch die wörtliche Wiedergabe ersetzt. Ganz neu ist die deutsche Messehandacht, die den Anhang vermehrt. Dadurch ist dem Buche, das den reichen Gebeischatz der Kirche den Gläubigen zugänglich machen will, der Eingang in Erziehungshäuser und speziell auch in Mädchenpensionate offensichtlich geschaffen.

Diese Auflage ist auf ganz dünn. aler doch festes Papier gedruckt, so daß das über 1000 Seiten zählende Buch, ein sehr handliches Bändchen bildet, das sich bequem nachtragen läßt. —

Wir wünschen dem ganz vorzüglichen Buche die weiteste Verbreitung, zumal auch die liturgischen Erläuterungen und Bemerkungen den Sinn der kirchlichen Seiten und Festes fachlich und kurz erklären. —

2. Die kartographische Anstalt G. Freitag und Verndt in Wien und Leipzig hat 200 farbige Skizzen (meist Tafelzeichnungen) zur Einführung in den Geographie-Unterricht erscheinen lassen; diese sind von Prof. Dr. H. Ebner für Lehrer und Schüler an Bürger- und Mittelschulen bearbeitet. Preis: 2,60 Kronen. Das 72 Seiten starke Werklein in handlichem Buchformat ist vielfach ein sehr beliebter Wegweiser für graphische Darstellung und darum empfehlenswert, wenn auch das Eine und Andere nach anderer Weise sich ebensogut darstellen läßt; so z. B. ist die Kurvenlehre zu wenig ausgiebig veranschaulicht; weshalb sie zur Einführung ins Verständnis der neuen schw. Kartenwerke nicht ausreicht. M.

3. Unter den katholischen Unterhaltungsblättern kleinern Umfangs steht noch immer die „Christl. Abendruhe“ (Solothurn) als eines der gediegendsten und empfehlenswertesten da, so daß es nicht unbedeutsam ist, der neuen Redaktion öffentlich ein Wort der Anerkennung und des Dankes zu widmen. Dass jeweilen an die Spitze des Blattes das Religiös-Erbauliche gestellt wird, d. h. eine kurze Besprechung des sonntäglichen Evangeliums voll Geist und Leben, das entspricht dem Titel „Christliche Abendruhe“; allein dem Unterhaltlichen ist, wie billig, der weitaus größte Platz eingeräumt, — Erzählung n. Rätsel, Gedichte, gute und schlechte Witze u. s., wie mir scheint, in noch reicherer Abwechslung als letztes Jahr. Was aber nach meinem Dafürhalten ganz besonders dazu beträgt, die „Abendruhe“ über die meisten kath. Unterhaltungsblätter zweiten Ranges emporzuheben, ist die Pflege des geschichtlichen Sinnes bei den Lesern durch die interessanten und meistens sehr glücklich gewählten Notizen aus der Heiligen-Legende und „Gedanke“ aus der Welt- und Schweizer-Geschichte auf jeden Tag der Woche. Für diese Spezialität der „Abendruhe“ sind dem Blatte gewiß Hunderte seiner Leser besonders dankbar. Crescat et floreat! Th. S.

Neuester Verlag von Ferdinand Schöningh in Paderborn.

Feldhahn, Peter Joh., Lehrer, Märchen-Sammlung für den Gebrauch in der Volkschule. Hundert Märchen nach pädagogischen Grundsätzen ausgewählt, bearbeitet und nach Altersstufen geordnet. XII und 268 Seiten. 8. M. 2. —, gebd. M. 2.50.

Mit vorstehender Märchen-Sammlung glaubt der Herausgeber den Wünschen der Lehrer gerecht zu werden, die gegen das Erzählen oder Vorlesen mancher Märchen pädagogische Bedenken erheben.

Knaak, H. und Th. Symanksi, Methode des geographischen Unterrichtes in Volkschulen. 2., verbesserte Auflage. 95 Seiten. 8. M. 1. — Das Büchlein wird auch in seinem neuen Gewande seiner Bestimmung nach Möglichkeit gerecht, klare Einsicht in den Betrieb des geographischen Unterrichts zu vermitteln.



Ein Wunder aus Basel.

Die unterschlagte Firma übersendet jeder Person, rechten Standes immer gegen Postnachnahme um den in der Geschäftswelt noch nie dagewesenen billigen Preis von

nur Frs. 3.25

eine vorzügliche, genau gehende 24stündige **Uhr mit dreijähriger Garantie.**

Außerdem erhält jeder Besitzer derselben eine vergoldete, fein saconierte **Uhrkette gratis** beigelegt.

Sollte die Uhr nicht convenieren, so wird dieselbe gerne umgetauscht oder Betrag refourniert, Einzig und allein zu bezahlen durch das

Ihren-Engros-Haus

S. Kommen & Co. Basel.



Adelrich Benziger & Cie.

in Einsiedeln

empfehlen sich für Anfertigung von

Vereinsfahnen.

Photographien und Zeichnungen nebst genauen Kostenberechnungen stehen zu Diensten.

605¹⁹]

Eigene Stickerei-Ateliers.

Vakante Lehrerstelle in Zug.

Infolge Wahlablehnung wird anmit einer **Lehrerstelle** an hiesiger Knaben Oberschule zur freien Bewerbung ausgeschrieben. **Besoldung Fr. 1900 inklusive Altersversorgung.** Aspiranten haben sich nebst ihrem Bildungsgang und bisheriger praktischer Wirksamkeit über Befähigung im *Turnunterrichte* auszuweisen.

Anmeldungen sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den **4. April** nächsthin an Herrn

Stadtpräsident Dr. Silv. Stadlin

einzugeben.

Zug, den 23. März 1900.

— OD435 —

Die Einwohnerkanzlei

Aufgaben zum mündlichen und schriftlichen Rechnen für schweizerische Volksschulen.

1. bis VII. Heft (1. bis 7. Schuljahr.)

Von A. Baumgartner, Lehrer.

Partienpreis der Schülerhefte: = = =

1. und 2. Heft 14 Cts. per Exemplar

3. bis 7. Heft 17 Cts. per Exemplar

Lehrerausgabe: 50 Cts.

Das VIII. Heft (8. Schuljahr) erscheint Ende April.

Die Hefte erscheinen in Schüler- und Lehrerausgaben. Das Lehrerheft enthält nebst der Schülerausgabe im 1. und 2. Heft Vorübungen mit einer vollständigen methodischen Anleitung und vom 3. Heft an auch die Lösungen und eine methodisch geordnete, mit dem schriftlichen Rechnen im Zusammenhang stehende Aufgabensammlung für das eigentliche Kopfrechnen.

Um verschiedenen Schul- und Klassenverhältnissen Rechnung zu tragen, wird der Unterrichtsstoff für jedes Schuljahr in 3 Teilen dargeboten. Der 3. Teil ist fakultativ, kann also ganz oder teilweise übergangen werden, ohne daß im methodischen Anschluß an das nachfolgende Heft eine Lücke sich ergeben würde.

Ausschließlich zu beziehen durch die Verlagsbuchhandlung

Wirth & Cie., Verlag in Zürich.

Lehrerseminar in Zug.

Schlussprüfungen den 23. und 24. April; —

Aufnahmsprüfungen den 1. Mai. Beginn des neuen Schuljahres den **2. Mai.** Neu eintretende Lehramtskandidaten wollen sich bis **Mitte April** bei dem Unterzeichneten anmelden.

H. Baumgartner, Seminardirektor.